

Danksagung

Diese Arbeit wäre ohne die Hilfe und Unterstützung einer ganzen Reihe von Personen und Institutionen nicht erstellt worden. Daher möchte ich an dieser Stelle meinem Erstbetreuer Prof. Dr. Stephan J. Seidlmayer unter anderem für seine umfangreiche Unterstützung danken, die mir, mit Hilfe des Deutschen Archäologischen Institutes, Abteilung Kairo, Feldforschungen vor Ort in Ägypten ermöglichte, aber auch dafür, mir sein umfangreiches Fotomaterial sowie seine Kenntnisse über das Wadi Berber zur Verfügung gestellt zu haben. Auch möchte ich meinem Zweitbetreuer Prof. Dr. Frank Kammerzell für seine tatkräftige Unterstützung und seine fachkundige Beratung in allen Bereichen der Zeichentheorie danken. Diese Dissertation wurde die ersten drei Jahre durch ein Stipendium des Exzellenzclusters TOPOI – *The Formation and Transformation of Space and Knowledge in Ancient Civilizations* unterstützt, was mir insbesondere die erste intensive Forschungsphase erleichterte. Auch die anhaltende Unterstützung durch Undine Lieberwirth, Leiterin der GIS-Abteilung von TOPOI, sowie die Möglichkeit, die Einrichtungen und Geräte des Clusters zu verwenden, hat mir sehr weitergeholfen. Ebenfalls große Unterstützung erhielt ich von Dr. Cornelia Kleinitz, wobei die Zurverfügungstellung ihrer Datenblattvorlagen nur einen kleinen Teil ausmachte. Für die Einweisung in den Umgang mit *Adobe InDesign* danke ich Olga Koch und Tim Klöcker. Prof. Dr. Richard Bußmann und Linda Borrmann möchte ich für ihre Anregungen, Hilfestellungen und konstruktive Kritik bezüglich des Textes danken. Laura Haupts, Carl Graves, und Tilmann Kunzes Mithilfe im Feld hat mich sehr unterstützt. Letzterem danke ich auch bezüglich der Hilfe bei Recherche und Umzeichnungen. Dr. Johannes Auenmüller hat mir freundlicherweise sein Fotomaterial zur Verfügung gestellt und Adel Kelany vom Ministry of State for Antiquities in Ägypten war mir eine große Hilfe bezüglich aller Angelegenheiten, die mit der Arbeit vor Ort in Assuan im Zusammenhang standen.

Insbesondere jedoch möchte ich meiner Familie für ihre fortlaufende Hilfe und kontinuierliche Unterstützung in allen Belangen danken, ohne sie wäre diese Arbeit nicht zustande gekommen. Ganz besonders danke ich meiner Mutter, die hunderte von Umzeichnungen für mich anfertigte und meinem Vater, der mir mit Übersetzungen und Korrekturlesungen zur Seite stand.